

Schüler begeisterten mit Sprache

Salzburg/Tamsweg. Provozieren, begeistern, bewegen. Das war für mehr als 160 Schüler aus 30 Schulen die reddegewandte Mission in Hallein. Im Kolpinghaus in Salzburg wurden die Besten des Jugendredewettbewerbs gekürt. „Die Reden zeigen uns, welche Themen junge Frauen und Männer heute bewegen. Der Demokratie tut es gut, wenn viele Jugendliche sich auf lebendige Weise mit ihren Ideen und Vorstellungen einbringen“, sagt Landesrätin Martina Berthold.

Auch Schüler vom Bundesgymnasium Tamsweg zeigten ihr Talent. In der Kategorie „Spontanrede“ holte Andreas Moser den Sieg. In seiner Rede ging es um das Thema „Identität in einer globalen Welt“. Platz zwei ging an Siri Sampl. Sie sprach über „Ich

möchte eine Familie gründen, weil ...“ In der Kategorie „Neues Sprachrohr“ platzierte sich Julia Kocher mit „Das dritte Auge“ auf Platz drei. In der Kategorie „Allgemeinbildende und berufsbildende höhere Schule“ holte Siri Sampl mit ihrer Rede „Sklaverei“ Platz zwei. Christina Ofner schaffte es mit „Ganz genau. Wir.“ auf Platz drei. Chiara Strini von der Landesberufsschule Tamsweg platzierte sich mit ihrer Rede „Huhu, hört mich jemand?“ in der Kategorie Berufsschulen auf Platz 3. Der Sieg ging dort an Matthäus Schröcker mit „Live a life you will remember“. Zu den Bewertungskriterien zählte die Darbietung der Rede – also Sprache, Mimik und Gestik. Zudem achtet die Jury auf Aufbau, Inhalt und Originalität der Vorträge.



Die Gewinner der einzelnen Kategorien mit Landesrätin Martina Berthold. 2. v. l.: Andreas Moser vom BG Tamsweg und 4. v. l. Matthäus Schröcker aus Mariapfarr von der LBS 2 Salzburg. BILD: LMZ/NEUMAYR

90 Jubiläumsmodell
Kurzzulassung Ford KA+
solange der Vorrat reicht

ab
€ 9.500.--

Schmidt
automobile

5580 Tamsweg, Gewerbepark 249
Herr Gell, Tel: 06474/ 2245
eMail: w.gell@schmidtauto.at